

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

- Baunzen**, den 9. Oktober 1903. E. R. Mendel. Die Firma lautet künftig E. R. Mendel Inh. Otto Nadler. Ernst Richard Mendel ist als Inhaber ausgeschieden, während der Buchhändler Otto Nadler Inhaber geworden ist.
- Berlin**, den 6. Oktober 1903. Alfred Michow Verlagsgesellschaft mit beschränkter Haftung. Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Verlagsgeschäften aller Art. Das Stammkapital beträgt 80 000 M. Geschäftsführer ist der Verlagsbuchhändler Alfred Michow.
- den 9. Oktober 1903. Deutsche Jugendpost (Inh. Erich Staude). Inhaber ist der Verlagsbuchhändler Gustav Guido Elwin Erich Staude.
- Bremen**, den 10. Oktober 1903. Köpke & Co. Kommanditgesellschaft. Persönlich haftender Gesellschafter ist der Buchhändler Wilhelm Arthur Ernst Bruno Köpke in B.-Baden. Buch- u. Kunsthandlung.
- Dresden**, den 7. Oktober 1903. J. Bettenhausen in Dresden, früher in Gera. Inhaber der Firma ist der Buchhändler Jacques Bettenhausen.
- — Heinrich Minden in Blasewitz. Die Niederlassung ist nach Böhlaus verlegt worden.
- den 8. Oktober 1903. Druckerei Glöb. Die Gesellschaft ist aufgelöst, Ferdinand Woldemar Glöb ist ausgeschieden und führt Gustav Hermann Schag das Geschäft und die Firma fort.
- den 12. Oktober 1903. Schubert & Co. Die Gesellschaft ist aufgelöst; Arnold Wilhelm Fritz Kulide und Ernst Richard Wilhelm Kulide sind ausgeschieden, während der Buchhändler Otto Wilhelm Gustav Paul Panzner Inhaber der Firma ist.
- Gommern**, den 2. Oktober 1903. Nefemann & Frijsche. Infolge Ablebens des Emil Frijsche ist die Gesellschaft aufgelöst und der bisherige Gesellschafter Eugen Nefemann alleiniger Inhaber der Firma.
- Hamburg**, den 1. Oktober 1903. Agentur des Rauben Hauses. An Stelle des ausgeschiedenen Theodor Benzinger ist Ernst Ludwig Gustav Fischer zum Geschäftsführer bestellt worden.
- den 6. Oktober 1903. Johannes Kriebel. Der Buchhändler Paul Johannes Kriebel ist in das von C. P. B. Lange geführte Geschäft als Gesellschafter eingetreten.
- Hannover**, den 10. Oktober 1903. Fr. Aug. Großmann in Leipzig und Zweigniederlassung in Hannover. Inhaber ist Carl Töpfer in Leipzig.
- Kassel**, Oktober 1903. Georg Dufayel. Inhaber ist der Verlagsbuchhändler Georg Dufayel.
- Küstrin**, den 7. Oktober 1903. W. Wangerin's Buchhandlung Inh. Hugo Samradt. Die Firma lautet jetzt W. Wangerin's Buchhandlung Johannes Klinsmann. Inhaber derselben ist der Buchhändler Jo-

- hannes Klinsmann. Der Übergang der in dem Betriebe des Geschäfts begründeten Forderungen und Verbindlichkeiten ist bei dem Erwerbe des Geschäfts durch Klinsmann abgeschlossen.
- Laubach**, den 7. Oktober 1903. A. Hoß. Die Firma ist gelöscht.
- Leipzig**, den 7. Oktober 1903. Alwin Schmidt. Dem Buchhändler Adolf Arthur Blasche ist Procura erteilt.
- den 8. Oktober 1903. Wilhelm Schumann. Die Buchhändler Paul Hermann Straßberger und Franz Kurt Petsch sind als persönlich haftende Gesellschafter eingetreten, während Johann Friedrich Wilhelm Schumann ausgeschieden ist. Die Firma lautet künftig Wilhelm Schumann Nachf.
- — J. F. Wilhelm Schumann's Verlag. Die Firma ist erloschen. (Das Geschäft ist mit dem der Firma Wilhelm Schumann Nachf. verschmolzen.)
- den 9. Oktober 1903. Leipziger Buchdruckerei, Aktiengesellschaft. Infolge Ablebens ist Anton Arno Kaufmann als Vorstandsmitglied ausgeschieden, während der Direktor Max Seyferth zum Mitglied des Vorstandes bestellt ist mit der Befugnis, die Gesellschaft allein zu vertreten.
- den 10. Oktober 1903. Friedrich Fleischer's Sortiment, Maximilian Trindler. Herr Maximilian Trindler ist als Inhaber ausgeschieden, während der Buchhändler Waltherr Schumann Inhaber ist. Die Firma lautet künftig Friedrich Fleischer's Sortiment, Waltherr Schumann.
- München**, den 6. Oktober 1903. Verlagsanstalt Max Bidel. Inhaber der Firma ist Max Bidel. (Vindwurmstraße 30.)
- den 10. Oktober 1903. Krause & Finckh. Die Firma ist gelöscht worden.
- — Georg C. Steinicke. Inhaber der Firma ist Georg Karl Steinicke. Buchhandlung und Antiquariat (Waltherrstraße 23).
- — Verlag der Werkstatt der Kunst Ernst Cloß. Inhaber der Firma ist Ernst Cloß. (Blüthenstraße 15.)
- Olsnitz**, Vogtl., den 10. Oktober 1903. Hermann Bad. Der bisherige Inhaber Paul Franz Bräuer ist ausgeschieden, während Richard Emil Max Schindler Inhaber der Firma ist. Er haftet nicht für die in dem Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten des bis h. Inhabers, es gehen auch nicht die in dem Betriebe begründeten Forderungen auf ihn über.
- Leipzig**, den 16. Oktober 1903. **Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.** Dr. Orth, Syndikus.
- Dem Gesamtbuchhandel beehren wir uns ganz ergebenst die Mitteilung zu machen, dass wir nunmehr auch den Verlag von Herrn Universitäts-Buchhändler Oscar Ehrhardt käuflich erworben haben und unter unserer Firma weiterführen werden.
- Hochachtungsvoll
Marburg a. L.
Oscar Ehrhardt's
Universitäts-Buchhandlung
Georg Schramm.



William Heinemann,
Verlagsbuchhandlung
in
London W.C.,

den 23. September 1903.

Zur gef. Beachtung!

Auf vielfachen Wunsch habe ich mich entschlossen, ab 1. Oktbr. d. J. auch über **Leipzig** zu verkehren. Ein diesbezügliches Rundschreiben, das auch meine günstigen Bezugsbedingungen enthält, ist von mir direkt versandt worden. Sollte es irgend einer Firma, die sich für meine gangbaren Verlagswerke verwenden will, nicht zugegangen sein, so steht derselben auf Verlangen gern das betreffende Zirkular zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

William Heinemann.

Verkaufsanträge.

Eine ältere Buchhandlung in einer grossen Stadt Westfalens, alte, angesehene Firma, ist zu verkaufen. Umsatz ca. 36 000 M. Kaufpreis 25 000 M. bar. Noch sehr erweiterungsfähig.

Angeb. unt. A. G. 3041 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Familienverhältnisse halber ist eine alte, angesehene Buch- u. Kunsthandlg. m. Nebenbr. in einer Kreisstadt Südwestdeutschlands unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Sie d. Regierung, viele Behörden u. höh. Schulen, Garnison. Gute Kontinuationen. Gef. Anfragen unter S. # 3007 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einer süddeutschen Universitätsstadt ist ein Sortiment kathol. Richtung, seit über 25 Jahren am Plage, im Zentrum der Stadt gelegen, mit einem Durchschnittsjahresumsatz von 60 Mille Mark und Reingewinn ca. 9 Mille, Lager- und Inventarwert 20 Mille, für 35 Mille zu verkaufen. Für jungen, tüchtigen kath. Buchhändler gute Acquisition. Der gegenwärtige Besitzer will sich seinem Verlage spez. widmen. Gef. Angebote unter S. N. an Herrn Carl Enobloch in Leipzig, Seeburgstr. 55.

Die Alb. Johansmann'sche Buch- u. Kunsthandlung in Gnesen, verb. mit Papier- u. Schreibwarengeschäft, ist, da Besitzerin sich vom Geschäft zurückzieht, zu verkaufen. Durchschnittsumsatz 33 000 M. — Werte inkl. Außenst. 30 000 M. — Preis 30 000 M. bei 15 000 M. Anzahlung.

Reflektanten erhalten weitere Auskunft.

Kl. Musikverlag,

klassische u. moderne Werke in billigen Ausgaben umfassend, ist mit sämtl. Vorräten, Platten und Verlagsrechten behufs Entlastung unter Selbstkostenpreis zu verkaufen. Gef. Angebote unter 2859 durch d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.